

Neuer Kreisverkehr in Bad St. Leonhard: Bauarbeiten starten heute

In Bad St. Leonhard starten die Bauarbeiten für das Fundament einer beeindruckenden Skulptur im Kreisverkehr. Erfahren Sie mehr über das Projekt und seine Hintergründe in den Unterkärntner Nachrichten.

In Bad St. Leonhard haben die Bauarbeiten für eine neue Skulptur im Kreisverkehr begonnen. Am Montag, den 18. November, starteten die Handwerker bereits früh morgens um 7.30 Uhr mit den Arbeiten an der südlichen Ortseinfahrt der Stadt. Diese Maßnahme folgt einem einstimmigen Beschluss des Stadtrats, der schon im Mai des vergangenen Jahres getroffen wurde. Das Projekt ist vollständig finanziert und geht nun in die entscheidende Phase.

Die neue Skulptur, die eine Höhe von rund sieben Metern erreichen wird, ist ein fester Bestandteil der städtischen Verschönerungsinitiativen. Die Entscheidung, eine solche Skulptur zu errichten, zeigt das Engagement der Stadt, öffentliche Räume lebendiger und ansprechender zu gestalten.

Hintergrund der Entscheidung

Der Stadtratsbeschluss, der zur Realisierung dieses Projekts führte, spiegelt den Wunsch wider, die Identität der Stadt zu stärken und Kunst im öffentlichen Raum zu fördern. Diese Art der Gestaltung kann nicht nur die Umgebung aufwerten, sondern auch als Anziehungspunkt für Besucher dienen. Die Investition in Kunstwerke wie diese hat zum Ziel, das Stadtbild zu bereichern und den Bürgern ein Gefühl von Stolz und

Zugehörigkeit zu vermitteln.

Das Projekt wird nun in den kommenden Wochen weiter voranschreiten, und es bleibt spannend zu beobachten, welches künstlerische Konzept letztlich umgesetzt wird. Die Bevölkerung von Bad St. Leonhard ist eingeladen, die Entwicklung des neuen Kunstwerkes zu verfolgen und sich aktiv daran zu beteiligen. Letztlich könnte die Skulptur dazu beitragen, ein neues Wahrzeichen der Stadt zu werden und die lokale Gemeinschaft weiter zu vereinen.

Für weitere Informationen zu den Bauarbeiten und der zukünftigen Skulptur sind die aktuellen Berichte **auf unterkaerntner.at** empfehlenswert.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at